

PRESSEMITTEILUNG

KOOPERATION ZWISCHEN DER SCHWEIZERISCHEN NATIONALBANK UND DER EUROPÄISCHEN ZENTRALBANK ZUR BEREITSTELLUNG VON LIQUIDITÄT IN SCHWEIZER FRANKEN

Die gestiegenen Spannungen an den internationalen Geldmärkten haben auch zu einem Aufwärtsdruck bei den kurzfristigen Geldmarktsätzen für Schweizer Franken geführt. Zugleich hat sich insbesondere im Euro-Währungsgebiet der Refinanzierungsbedarf mit Schweizer Franken bei den Banken, die keinen direkten Zugang zur Schweizerischen Nationalbank haben, erhöht. Aus diesem Grund kündigen die Schweizerische Nationalbank (SNB) und die Europäische Zentralbank (EZB) gemeinsam Maßnahmen zur Verbesserung der Liquidität an den kurzfristigen Geldmärkten für Schweizer Franken an.

Das Eurosystem und die SNB werden ab dem 20. Oktober 2008 jeden Montag Devisenswapgeschäfte in EUR/CHF durchführen, bei denen Schweizer Franken gegen Euro für eine Laufzeit von 7 Tagen zu einem festen Swapsatz bereitgestellt werden. Der Swapsatz und die von der EZB und der SNB zugeteilten Höchstbeträge werden vor dem jeweiligen Geschäft bekanntgegeben. Übertrifft die Gesamtsumme der Gebote den Höchstbetrag, erfolgt eine anteilmäßige Zuteilung. Die EZB und die SNB haben eine vorübergehende Swap-Vereinbarung getroffen, auf deren Grundlage die EZB Zugang zu Liquidität in Schweizer Franken erhält, die dann zur Refinanzierung von in ihrem Zuständigkeitsbereich ansässigen Banken verwendet wird. Diese Maßnahme bleibt so lange wie nötig, mindestens aber bis Januar 2009 in Kraft.

Das Devisenswapgeschäft wird wie folgt durchgeführt: Das Eurosystem und die SNB kaufen per Kasse EUR gegen CHF und verkaufen gleichzeitig per Termin EUR gegen CHF. Zur Berechnung des Swapsatzes werden der Zinssatz der Hauptrefinanzierungsgeschäfte der EZB (derzeit 3,75 %) und der Zinssatz der SNB für Repogeschäfte mit einwöchiger Laufzeit herangezogen, und es werden 25 Basispunkte hinzuaddiert. Dies entspricht einen Zinssatz für die zusätzliche Refinanzierung in Schweizer Franken von 25 Basispunkten über dem einwöchigen Reposatz der SNB.

Weitere Informationen zu den Devisenwappgeschäften in EUR/CHF der EZB und der SNB finden sich in separaten Anleitungen, die auf den folgenden Websites abrufbar sind: www.ecb.europa.eu und www.snb.ch.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstrasse 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304, Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.